

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Zindstein Vermögens-Mandat

28. Februar 2025

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Zindstein Vermögens-Mandat	4
Vermögensübersicht	9
Vermögensaufstellung	10
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	21
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	27
Allgemeine Angaben	30

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Zindstein Vermögens-Mandat

in der Zeit vom 01.03.2024 bis 28.02.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Zindstein Vermögens-Mandat für das Geschäftsjahr vom 01.03.2024 bis 28.02.2025

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Zindstein Vermögens-Mandat ist ein strategisch, vermögensverwaltender, globaler Investment-Ansatz unter Berücksichtigung stildiversifizierender Instrumente und mit antizyklischem Grundcharakter.

Ziel der Anlagepolitik des Zindstein Vermögens-Mandat ist es, ein langfristiges Kapital- und Ertragswachstum durch ein breit gestreutes Portfolio mit flexiblen Anlage-schwerpunkten zu erreichen. Der Fonds investiert in günstige Marktsegmente und Werte mit Renditeperspektive, um diese langfristig zu halten. Dabei nutzt der Fonds alle zur Verfügung stehenden Instrumente und Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Währungen, Fonds, ETF's, Derivate und Zertifikate. Soweit Zertifikate auf Edelmetalle, agrarische und oder industrielle Roh- und Grundstoffe (Commodities) erworben werden, ist eine physische Lieferung des oder der dem Zertifikat zu Grunde liegenden Rohstoffe ausgeschlossen. Der Fonds agiert unabhängig von einer Benchmark und ist nicht an eine bestimmte Aufteilung hinsichtlich Länder, Branchen oder Investmentstile gebunden.

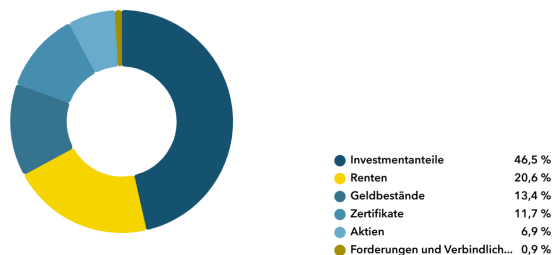
Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager, die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet.

Mindestens 25% seines Vermögens legt der Fonds in Aktien und entsprechende Zielfonds (Kapitalbeteiligungen i.S.d. § 2 Abs. 8 Investmentsteuergesetz) an.

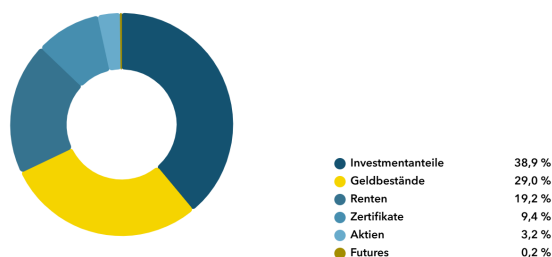
Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt.

Portfoliostruktur

29.02.2024 *)



28.02.2025 *)



* Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Portfolio-Dispositionen

Rückblick:

2024 war das zweite überdurchschnittlich gute Aktienmarkt-Jahr in Folge. Angeführt von den US-Aktienmärkten wurden in diversen Märkten anderer Regionen zweistellige Renditen erzielt. Vor allem die unerwartet starke Konjunktur in den USA, aber auch die weitere Ausweitung der Staatsverschuldung trieb die US-Märkte an. Aber auch die von vielen Marktteilnehmern schon sehnlichst erwarteten Leitzinssenkungen in den großen Volkswirtschaften traten im Verlaufe des Jahres ein und beförderten eine gewisse Hoffnung auf stabile Wirtschaftsverhältnisse, selbst in dem eher schwach wachsenden Europa.

Einen Schatten auf die positive Entwicklung wirft die Inflationsentwicklung im 4. Quartal. Entgegen den Erwartungen vieler Marktteilnehmer und auch der Notenbanken, stiegen die Inflationsraten zum Jahresende wieder an. Dies ist zwar zum Teil Basis-Effekten geschuldet, doch nicht nur. Strukturelle Inflations-Treiber, wie z.B. die Lohn-Inflation sind weiter stark.

Das wichtigste Ereignis im 4. Quartal war auch für die Finanzmärkte die Präsidentschafts-Wahl in den USA. Die US-Aktienmärkte reagierten zunächst freundlich auf die Wahl von Donald Trump, der als wirtschaftsnah gilt, Steuersenkungen und De-Regulierung propagiert, was die Anleger grundsätzlich gut finden. Etwas weniger freundlich wurde die Wahl von den anderen internationalen Aktienmärkten aufgenommen. Hier manifestierten sich unter anderem eher Ängste vor möglichen US-Import-Zöllen. Doch gegen Jahresende wurden selbst bei US-Aktien wieder Gewinne abgebaut. Die oft zu beobachtende Jahres-End-Rallye blieb in den großen Indizes weitgehend aus.

Steigende Staatsrenditen in der westlichen Welt, hohe Aktienmarkt-Bewertungen vor allem in den USA und eine geringe Marktbreite sind keine Merkmale einer gesunden Marktverfassung, was uns zu einer zurückhaltenden Gangart veranlasst.

Portfolio-Kommentar:

Das Portfolio ging mit hohen Absicherungsquoten, sowie mit einer konservativen Branchenausrichtung in das neue Jahr. Die Kursanstiege der großen Indices waren v.a. von Bewertungs-Ausweitungen geprägt. D.h. die Aktienmärkte wurden teurer. Darüber hinaus war die Marktbreite schwach, also die Anstiege nur von wenigen Werten getragen (z.B. US-Technologie). Beide Aspekte sowie die schwache Konjunktur in Europa und die ungelösten geopolitischen Konflikte waren die Gründe für die vorsichtige Vorgehensweise.

Die Wertentwicklung war erfreulich. Die beste Phase war gleich am Beginn des Berichtszeitraumes bis Mitte April 2024 zu verzeichnen. Starke Portfoliobausteine waren Gold & Goldminen. Diese Vermögenswerte profitierten vom fulminanten Anstieg des Goldpreises.

Konservative Branchen wurden ihrem defensiven Charakter nur teilweise gerecht. Dies könnte sich jedoch in der Zukunft ändern. Auch der starke US-Dollar beeinflusste das Portfolio positiv, v.a. zum Ende des Berichtszeitraumes.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiken Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem geringen Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Liquiditätsrisiken Renten:

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

Liquiditätsrisiken Zertifikate:

Der Fonds investiert sein Vermögen zu einem geringen Teil in Zertifikate. Die Veräußerung der Zertifikate zu marktgerechten Kursen hängt auch davon ab, dass von den Emittenten ein funktionierender Sekundärmarkt angeboten wird. Das Liquiditätsrisiko soll durch eine angemessene Gewichtung der Emittenten begrenzt werden.

Liquiditätsrisiken Zielfonds:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

Adressenausfallrisiken Zertifikate:

Das Risiko des Emittentenausfalls bei den gehaltenen Zertifikaten soll durch eine angemessene Bonität und Streuung der Emittenten reduziert werden.

Adressenausfallrisiken Zielfonds:

Der Fonds legt einen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Zinsänderungsrisiken:

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Zinsänderungsrisiken Zielfonds:

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden.

Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Fondsergebnis

Wertentwicklung im Berichtszeitraum (29.02.2024 – 28.02.2025)[1]

Anteilklasse P: 11,08%

Anteilklasse V: 10,55%

*) Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Veräußerungsergebnis

Anteilklasse P:

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen durch ETF's erzielt.

Die realisierten Verluste wurden im Wesentlichen durch Indexfutures erzielt.

Anteilklasse V:

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen durch Futures und ETF's erzielt.

Die realisierten Verluste wurden im Wesentlichen durch Futures erzielt.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für das Zindstein Vermögens-Mandat obliegt, nach Beendigung des Auslagerungsvertrages mit der Signal Iduna Asset Management GmbH zum 31.03.2024, der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Fondsberater agiert die Zindstein Vermögensverwaltung GmbH.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	18.113.074,72	100,23
1. Aktien	589.377,00	3,26
2. Anleihen	3.434.137,35	19,00
3. Zertifikate	1.711.860,00	9,47
4. Investmentanteile	7.060.831,59	39,07
5. Derivate	33.950,00	0,19
6. Bankguthaben	5.225.072,17	28,91
7. Sonstige Vermögensgegenstände	57.846,61	0,32
II. Verbindlichkeiten	-41.772,34	-0,23
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-41.772,34	-0,23
III. Fondsvermögen	EUR 18.071.302,38	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 28.02.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
im Berichtszeitraum										
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		4.154.584,14	22,99
Aktien							EUR		589.377,00	3,26
CA13321L1085	Cameco Corp.		STK	14.100	0	8.100	CAD	62,8000	589.377,00	3,26
Verzinsliche Wertpapiere							EUR		1.853.347,14	10,26
XS2152329053	1.6250% Fresenius SE & Co. KGaA MTN v.2020(2027)		EUR	100	0	0	%	97,7090	97.709,00	0,54
FR0014000NZ4	2.3750% Renault S.A. EO-Med.- Term Notes 2020(20/26)		EUR	100	0	0	%	99,2445	99.244,50	0,55
FR00140007L3	2.5000% Veolia Environnement S.A. EO-Med.-Term Nts 2020(29)		EUR	100	0	0	%	95,2730	95.273,00	0,53
US9128283Z13	2.7500% United States of America DL-Notes 2018(25)		USD	400	0	0	%	99,9844	384.001,44	2,12
XS2262961076	2.7500% ZF Finance GmbH MTN v.2020(2020/2027)		EUR	100	0	0	%	97,0225	97.022,50	0,54
XS2224439971	2.8750% OMV AG EO-FLR Notes 2020(29/Und.)		EUR	100	0	0	%	96,0308	96.030,83	0,53
XS2231715322	3.0000% ZF Finance GmbH 20/ 25		EUR	100	0	0	%	99,8630	99.863,00	0,55
FR0013534336	3.3750% Electricité de France (E.D.F.) EUR-Nts 20/30		EUR	200	0	0	%	95,0480	190.096,00	1,05
XS2391790610	3.7500% British American Tobacco PLC EO-FLR Notes 2021(29/Und.)		EUR	200	0	0	%	97,7690	195.538,00	1,08
XS2296203123	3.7500% Deutsche Lufthansa AG MTN v.2021(2027/2028)		EUR	100	0	0	%	102,2889	102.288,87	0,57
XS2291329030	4.4000% Kreditanst.f.Wiederaufbau MN- MTN 21/25		MXN	4.000	0	0	%	97,5200	183.266,50	1,01
XS2623496085	6.1250% Ford Motor Credit Co. LLC EO-MTN 23/28		EUR	100	0	0	%	108,2490	108.249,00	0,60
XS2684826014	6.6250% Bayer AG FLR- Sub.Anl.v.2023(2028/2083)		EUR	100	0	0	%	104,7645	104.764,50	0,58
Zertifikate							EUR		1.711.860,00	9,47
IE00B579F325	Invesco Physical Markets PLC O.E. ETC Gold		STK	2.900	900	0	EUR	265,9000	771.110,00	4,27
DE000A0S9GB0	Xetra-Gold		STK	10.600	10.200	26.800	EUR	88,7500	940.750,00	5,21
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR		1.580.790,21	8,75
Verzinsliche Wertpapiere							EUR		1.580.790,21	8,75
XS2326548562	2.5000% Hapag-Lloyd AG Anleihe v.21(21/28)REG.S		EUR	100	0	0	%	98,0670	98.067,00	0,54
DE000A289FK7	2.6250% Allianz SE FLR- Sub.Ter.Nts.v.20(30/unb.)		EUR	200	0	0	%	87,9775	175.955,00	0,97
XS2393505008	2.8000% MMC Finance DAC DL- LPN 21(21/26)MMC Norilsk N.		USD	200	0	0	%	73,0292	140.238,56	0,78
XS2286041947	3.0000% Wintershall Dea Finance 2 B.V. EO-FLR Bonds 2021(21/Und.)		EUR	100	0	0	%	94,7890	94.789,00	0,52
DE000A3LHK72	4.0000% TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(25/25)		EUR	100	0	0	%	100,5000	100.500,00	0,56
US91282CJZ59	4.0000% United States of America DL-Notes 2024(34)		USD	400	400	0	%	97,9727	376.275,20	2,08

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 28.02.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
XS2202900424	4.3750% Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Med.-Term Cov. Bds.2020(27)		EUR	200	0	0	%	99,9815	199.963,00	1,11
US91282CKQ32	4.3750% United States of America DL-Notes 2024(34)		USD	200	200	0	%	100,7148	193.403,45	1,07
XS2607183980	5.1250% Harley Davidson Finl Serv.Inc. EO-Notes 2023(23/26)		EUR	100	0	0	%	102,2420	102.242,00	0,57
XS2250987356	5.7500% Lenzing AG EO-FLR Notes 2020(20/Und.)		EUR	100	0	0	%	99,3570	99.357,00	0,55

Investmentanteile						EUR	7.060.831,59	39,07	
Gruppenfremde Investmentanteile						EUR	7.060.831,59	39,07	
IE00B0M63391	iShs - MSCI Korea UETF DIS Registered Shares o.N.	ANT	5.000	10.000	5.000	EUR	38,1050	190.525,00	1,05
IE00BJ5JP329	iShs V-MSCI W.C.St.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN	ANT	33.500	33.500	0	EUR	5,6640	189.744,00	1,05
IE00B4KBBD01	iShsV-S&P 500 Ut.Sector U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN	ANT	81.000	104.500	23.500	EUR	9,0970	736.857,00	4,08
LU2090063160	MUL-Lyx.MSCI East.Eur.ex Russ. Nam.-Ant. EUR Dis.oN	ANT	5.000	15.000	10.000	EUR	39,9500	199.750,00	1,11
DE000A2AMPD1	Sentix Risk Return -A- Inhaber- Anteilsklasse I	ANT	5.700	5.000	0	EUR	131,9100	751.887,00	4,16
DE000A2AJHP8	Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse I	ANT	3.160	100	6.000	EUR	111,2700	351.613,20	1,95
IE00B7KMNP07	UBS(I)ETF-Sol.Gl.Pu.G.Min.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N.	ANT	134.000	349.000	413.000	EUR	22,3950	3.000.930,00	16,61
DE000A2DVTG1	Werte&Sicherh.-Nachh.Innovati. Inhaber-Anteile I(a)	ANT	93	0	0	EUR	1.088,2300	101.205,39	0,56
IE00BM67HK77	Xtr.(IE)-MSCI Wrld Health Care 1C USD	ANT	3.500	3.500	19.500	EUR	52,6400	184.240,00	1,02
DE000A2DHUB9	Zindstein Werte-Sammler Inhaber-Anteilsklasse I	ANT	13.000	13.000	0	EUR	104,1600	1.354.080,00	7,49

Summe Wertpapiervermögen							EUR	12.796.205,94	70,81
---------------------------------	--	--	--	--	--	--	------------	----------------------	--------------

Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							EUR	33.950,00	0,19
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							EUR	33.950,00	0,19
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	33.950,00	0,19
DAX Future 21.03.2025 ²⁾		XEUR	EUR Anzahl	-3				20.400,00	0,11
DAX Future 21.03.2025 ²⁾		XEUR	EUR Anzahl	-1				4.000,00	0,02
DAX Future 21.03.2025 ²⁾		XEUR	EUR Anzahl	-1				3.475,00	0,02
DAX Future 21.03.2025 ²⁾		XEUR	EUR Anzahl	-1				3.000,00	0,02
DAX Future 21.03.2025 ²⁾		XEUR	EUR Anzahl	-1				3.075,00	0,02

Bankguthaben							EUR	5.225.072,17	28,91
EUR - Guthaben bei:							EUR	3.984.479,76	22,05
Bank: Donner & Reuschel AG		EUR		2.675.046,55				2.675.046,55	14,80
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		EUR		1.309.433,21				1.309.433,21	7,25

Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							EUR	7.022,25	0,04
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		CZK		34.778,75				1.391,48	0,01

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 28.02.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 28.02.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
					im Berichtszeitraum				
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			NOK	65.887,03				5.630,77	0,03
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR	1.233.570,16	6,83
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			AUD	10.640,25				6.390,73	0,04
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			CAD	3.316,14				2.207,23	0,01
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			CHF	362.468,69				387.046,12	2,14
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			GBP	5.215,13				6.323,29	0,03
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			MXN	1.084.371,39				50.945,69	0,28
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			RUB	43.152.500,00				475.494,97	2,63
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	308.852,96				296.546,29	1,64
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			ZAR	165.865,73				8.615,84	0,05
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	57.846,61	0,32
Zinsansprüche			EUR	57.846,61				57.846,61	0,32
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-41.772,34	-0,23
Sonstige Verbindlichkeiten ³⁾			EUR	-41.772,34				-41.772,34	-0,23
Fondsvermögen							EUR	18.071.302,38	100,00
Anteilwert Zindstein Vermögens-Mandat P							EUR	105,90	
Anteilwert Zindstein Vermögens-Mandat V							EUR	51,82	
Umlaufende Anteile Zindstein Vermögens-Mandat P							STK	15.650,180	
Umlaufende Anteile Zindstein Vermögens-Mandat V							STK	316.720,050	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

³⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.02.2025					
Australischer Dollar	(AUD)	1,664950	=		1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,824750	=		1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,502400	=		1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	(MXN)	21,284850	=		1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	11,701250	=		1 Euro (EUR)
Russischer Rubel	(RUB)	90,752800	=		1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,936500	=		1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	(ZAR)	19,251250	=		1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	(CZK)	24,994000	=		1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,041500	=		1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US30231G1022	Exxon Mobil	STK	3.700	7.300
IT0003856405	Leonardo S.p.A.	STK	8.000	8.000
CA55903Q1046	Mag Silver Corp. Registered Shares o.N.	STK	15.000	15.000
DE0007030009	Rheinmetall AG	STK	530	530
US8425871071	Southern	STK	3.000	3.000
Zertifikate				
DE000A2T0VS9	XTrackers ETC PLC ETC Z30.04.80 Silber	STK	46.100	46.100
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
XS2341724172	2.3750% MAHLE GmbH MTN 21/28	EUR	0	100
XS2212959352	2.3750% PHOENIX PIB Dutch Finance B.V. EO-Notes 20/25	EUR	0	100
US9128286G05	2.3750% United States of America DL-Notes 2019(24)	USD	0	400
US912828WJ58	2.5000% United States of America DL-Notes 14/24	USD	0	200
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
LU0875160326	db x-tr.Harv.CSI300 UCITS ETF Inhaber-Anteile 1D o.N.	ANT	0	20.000
DE000ETFL276	Deka MSCI USA MC UCITS ETF Inhaber-Anteile	ANT	5.700	5.700
IE00BJ5JP105	iShs V-MSCI W.En.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN	ANT	290.000	405.000
IE00B6R51Z18	iShsV-O+G Expl.&Prod.UCITS ETF Registered Shares o.N.	ANT	0	21.000
LU0951570687	Schroder GAIA-Schr.GAIA Cat Bd Regist. Acc.Shs IF USD o.N.	ANT	0	550
IE00BJZ2DD79	Xtr.(IE) - Russell 2000 1C USD	ANT	600	600
LU0322248146	Xtrackers SLI Inhaber-Anteile 1D o.N.	ANT	900	900
DE000A2DHUA1	Zindstein Werte-Sammler Inhaber-Anteilsklasse P	ANT	500	26.050

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Wertpapier-Terminkontrakte				
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			6.364
10Yr. U.S.A. States Treasury Notes (synth. Anleihe)				
Bundesrep.Deutschland Euro-BUND synth. Anleihe)				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			1.119
MDAX Performance-Index)				

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)				
Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			172.978
DAX Index				
MDAX Performance-Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.03.2024 BIS 28.02.2025

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		618,26
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		3.207,87
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		7.102,37
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		11.194,87
davon negative Habenzinsen	-11,27	
5. Erträge aus Investmentanteilen		8.265,20
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-164,92
7. Sonstige Erträge		30,80
Summe der Erträge		30.254,45
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-78,06
2. Verwaltungsvergütung		-26.594,75
a) fix	-26.594,75	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-779,10
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-1.427,86
5. Sonstige Aufwendungen		-948,13
6. Aufwandsausgleich		-63,35
Summe der Aufwendungen		-29.891,25
III. Ordentlicher Nettoertrag		363,20
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		251.174,10
2. Realisierte Verluste		-209.774,95
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		41.399,15
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		41.762,35
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		42.824,73
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		71.363,18
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		114.187,91
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		155.950,26

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT V

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.03.2024 BIS 28.02.2025

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		6.045,41
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		31.879,26
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		70.471,59
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		111.041,64
davon negative Habenzinsen	-111,79	
5. Erträge aus Investmentanteilen		81.574,41
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.607,32
7. Sonstige Erträge		308,48
Summe der Erträge		299.713,47
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-784,94
2. Verwaltungsvergütung		-351.307,08
a) fix	-351.307,08	
b) performanceabhängig	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung		-7.869,22
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.578,08
5. Sonstige Aufwendungen		-9.478,36
6. Aufwandsausgleich		5.624,99
Summe der Aufwendungen		-372.392,69
III. Ordentlicher Nettoertrag		-72.679,22
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		2.543.147,00
2. Realisierte Verluste		-2.126.231,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		416.916,00
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		344.236,78
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		501.312,35
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		784.002,27
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		1.285.314,62
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.629.551,40

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT P

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.03.2024)		1.425.518,54
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		-24.629,34
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		97.991,17
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	246.635,08	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-148.643,91	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		2.505,58
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		155.950,26
davon nicht realisierte Gewinne	42.824,73	
davon nicht realisierte Verluste	71.363,18	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (28.02.2025)		1.657.336,21

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT V

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.03.2024)		15.503.512,69
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		-253.008,46
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-464.661,44
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.005.670,45	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.470.331,89	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.428,02
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		1.629.551,40
davon nicht realisierte Gewinne	501.312,35	
davon nicht realisierte Verluste	784.002,27	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (28.02.2025)		16.413.966,17

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ZINDSTEIN VERMÖGENS-MAN-DAT P ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	443.837,72	28,36
1. Vortrag aus dem Vorjahr	192.300,42	12,29
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	41.762,35	2,67
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	209.774,95	13,40
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-419.208,38	-26,79
1. Der Wiederanlage zugeführt	-170.607,95	-10,90
2. Vortrag auf neue Rechnung	-248.600,43	-15,88
III. Gesamtausschüttung	24.629,34	1,57
1. Zwischenausschüttung (Ex-Tag 11.12.2024)	24.629,34	1,57
a) Barausschüttung	24.629,34	1,57
2. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS ZINDSTEIN VERMÖGENS-MAN-DAT V ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	4.731.155,19	14,94
1. Vortrag aus dem Vorjahr	2.260.687,41	7,14
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	344.236,78	1,09
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	2.126.231,00	6,71
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-4.478.146,73	-14,14
1. Der Wiederanlage zugeführt	-2.016.051,80	-6,37
2. Vortrag auf neue Rechnung	-2.462.094,93	-7,77
III. Gesamtausschüttung	253.008,46	0,80
1. Zwischenausschüttung (Ex-Tag 11.12.2024)	253.008,46	0,80
a) Barausschüttung	253.008,46	0,80
2. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	1.657.336,21	105,90
2024	1.425.518,54	96,79
2023	1.597.408,28	100,48
2022	1.371.989,36	111,03

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT V

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2025	16.413.966,17	51,82
2024	15.503.512,69	47,59
2023	16.170.787,59	49,62
2022	15.463.894,37	55,06

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	3.948.000,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX 50 Index In EUR		40,00%
Barclays Capital Global High Yield Corporate Hedged Index in USD		20,00%
United States - Nasdaq 100 Index		20,00%
Dax Performance Index		20,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		1,08%
größter potenzieller Risikobetrag		1,83%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,50%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,20

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Zindstein Vermögens-Mandat P	EUR	105,90
Anteilwert Zindstein Vermögens-Mandat V	EUR	51,82
Umlaufende Anteile Zindstein Vermögens-Mandat P	STK	15.650,180
Umlaufende Anteile Zindstein Vermögens-Mandat V	STK	316.720,050

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Zindstein Vermögens-Mandat P	Zindstein Vermögens-Mandat V
ISIN	DE000A2PR0K4	DE000A2PR0L2
Währung	Euro	Euro
Fondsaufgabe	02.03.2020	02.03.2020
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,625% p.a.	2,125% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	0	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT P

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,10 %

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE ZINDSTEIN VERMÖGENS-MANDAT V

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,56 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.03.2024 BIS 28.02.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	492.968.706,40
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 24.117,38 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse V sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
LU0875160326	db x-tr.Harv.CSI300 UCITS ETF Inhaber-Anteile 1D o.N. ¹⁾	0,45
DE000ETFL276	Deka MSCI USA MC UCITS ETF Inhaber-Anteile ¹⁾	0,30
IE00B0M63391	iShs - MSCI Korea UETF DIS Registered Shares o.N. ¹⁾	0,74
IE00BJ5JP329	iShs V-MSCI W.C.St.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN ¹⁾	0,25
IE00BJ5JP105	iShs V-MSCI W.En.Sec.U.ETF Reg. Shs USD Dis. oN ¹⁾	0,25
IE00B6R51Z18	iShsV-O+G Expl.&Prod.UCITS ETF Registered Shares o.N. ¹⁾	0,55
IE00B4KBBD01	iShsV-S&P 500 Ut.Sector U.ETF Registered Shares USD (Acc) oN ¹⁾	0,15
LU2090063160	MUL-Lyx.MSCI East.Eur.ex Russ. Nam.-Ant. EUR Dis.oN ¹⁾	0,50
LU0951570687	Schroder GAIA-Schr.GAIA Cat Bd Regist. Acc.Shs IF USD o.N. ¹⁾	1,10
DE000A2AMPD1	Sentix Risk Return -A- Inhaber-Anteilsklasse I ¹⁾	0,98
DE000A2AJHP8	Sentix Total Return -offensiv- Inhaber-Anteilsklasse I ¹⁾	0,88
IE00B7KMNP07	UBS(I)ETF-Sol.Gl.Pu.G.Min.U.E. Reg. Shares A Dis. USD o.N. ¹⁾	0,43
DE000A2DVTG1	Werte&Sicherh.-Nachh.Innovati. Inhaber-Anteile I(a) ¹⁾	0,09
IE00BJZ2DD79	Xtr.(IE) - Russell 2000 1C USD ¹⁾	0,15
IE00BM67HK77	Xtr.(IE)-MSCI Wrld Health Care 1C USD ¹⁾	0,15
LU0322248146	Xtrackers SLI Inhaber-Anteile 1D o.N. ¹⁾	0,15
DE000A2DHUB9	Zindstein Werte-Sammler Inhaber-Anteilsklasse I ¹⁾	0,40
DE000A2DHUA1	Zindstein Werte-Sammler Inhaber-Anteilsklasse P ¹⁾	0,40

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Zindstein Vermögens-Mandat P

Sonstige Erträge

Erträge aus Kick Back	EUR	28,60
-----------------------	-----	-------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	877,80
---------------	-----	--------

Zindstein Vermögens-Mandat V

Sonstige Erträge

Erträge aus Kick Back	EUR	284,84
-----------------------	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	EUR	8.769,28
---------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Signal Iduna Asset Management GmbH für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Signal Iduna Asset Management GmbH	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	11.050.964,00
davon feste Vergütung	EUR	10.193.472,00
davon variable Vergütung	EUR	857.492,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens		124

Die Informationen zur Mitarbeitervergütung wurden von dem Auslagerungsunternehmen veröffentlicht. Die Signal Iduna Asset Management GmbH war bis zum 31. März 2024 als externer Portfoliomanager des Fonds tätig.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden
im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und
die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten
"Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene
Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen"
und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen
verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der
Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der
HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine
Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit
Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 27. Mai 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Zindstein Vermögens-Mandat – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. März 2024 bis zum 28. Februar 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 28.05.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 641,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST